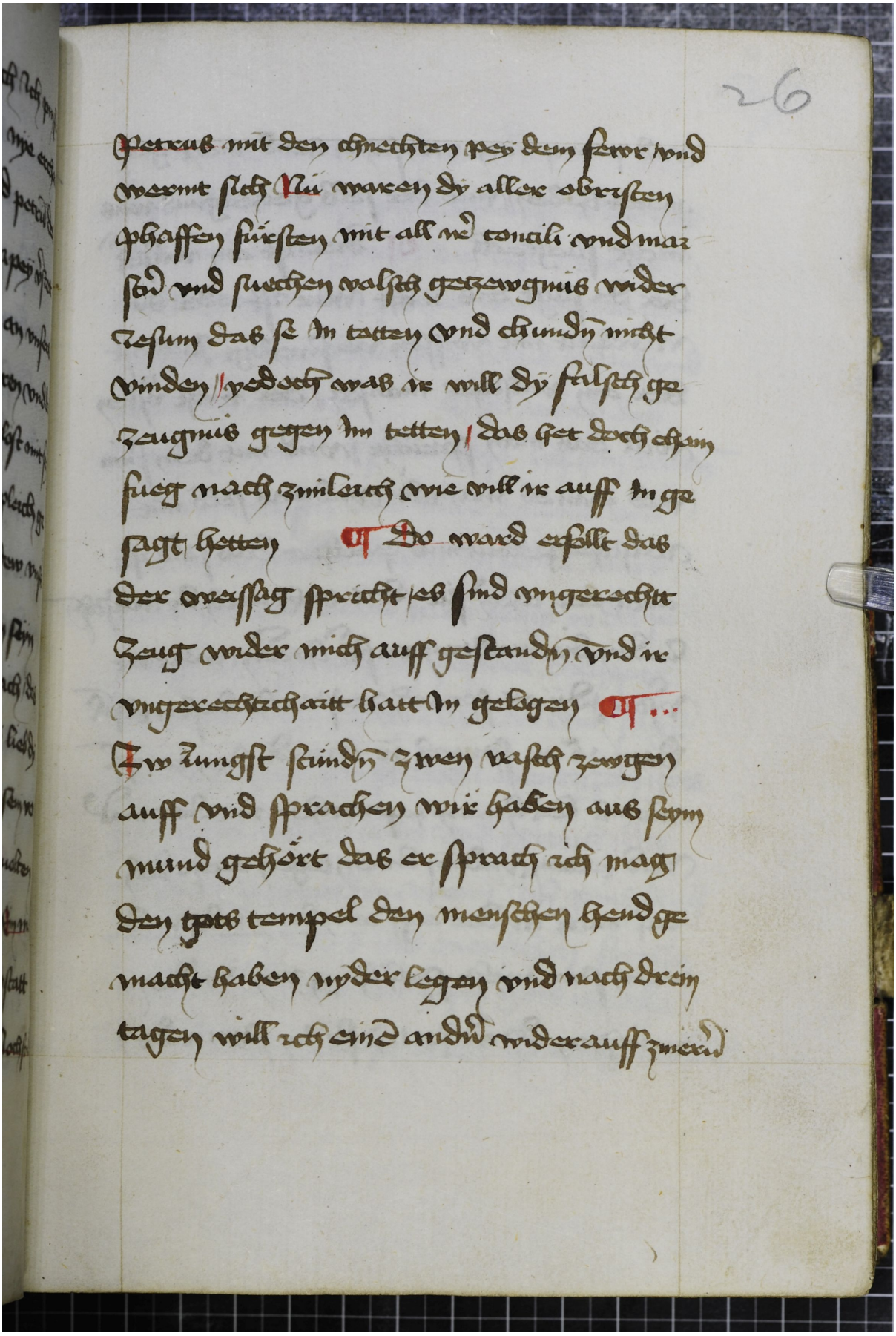
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=40556
Copyright: Melk, Benediktinerstift



26

Petrus mit den chnechten pey dem fewr vnd
wermt sich Nu waren dy aller obristen
phaffen fürsten mit all nr̄ concili vnd mai
stu vnd suechen valsch gezewgnus wider
Jesum das se in totten vnd chundn̄ nicht
vinden yedoch was ir will dy falsch ge
zeugnus gegen im tetten das het doch chain
fueg nach zmileich wie vill ir auff in ge
sagt hetten ¶ Do ward erfollt das
der weissag spricht es sind vngerechtt
zeug wider mich auff gestandn̄ vnd ir
vngerechtichaitt hatt in gelogen ¶ ...
Zw jungst stundn̄ zwen vasch zewgen
auff vnd sprachen wir haben aus seym
mund gehört das er sprach ich mag
den gots tempel den menschen hend ge
macht haben nyder legen vnd nach drein
tagen will ich eine andn̄ wider auff zmerū